



PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 06.11.2020

Angelika Glöckner: „Nachfrage zeigt die Wichtigkeit der Programme“

Unternehmen aus der Region haben bisher rund 103 Millionen Euro aus den Coronahilfsprogrammen des Bundes bekommen, wie der SPD-Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner durch die KfW mitgeteilt wurde. Zum Stichtag 30. September haben demnach über 270 Firmen in den Städten Pirmasens und Zweibrücken sowie im Kreis Südwestpfalz Kredite von der KfW erhalten, um den Corona bedingten Umsatzeinbußen entgegen zu wirken.

Angelika Glöckner dazu: „Die Nachfrage zeigt, dass es richtig war Unternehmen in der Corona-Pandemie zu helfen und damit auch Arbeitsplätze zu sichern. Wir haben viel Geld in die Hand genommen.“ Glöckner will sich weiter dafür einsetzen, dass mit einem weiteren Hilfsprogramm heimischen Betrieben noch schneller und unbürokratischer geholfen werden kann.

„So werden wir noch weitreichendere Auswirkungen der Pandemie auf die Wirtschaftskraft verhindern. Letztlich werden auch die südwestpfälzischen Städte und Gemeinden durch geringere Gewerbeausfälle profitieren“, so Glöckner abschließend.

Info: Zusagen in den Corona-Programmen Stand: 30.09.2020

Pirmasens:

ERP*-Gründerkredit Universell KMU** HF *** 559.000 Euro

KfW-Schnellkredit 2020 2.710.000 Euro

KfW-Unternehmerkredit 20.300.000 Euro

KfW-Unternehmerkredit KMU 83 24.600.000 Euro

Zweibrücken

ERP-Gründerkredit Universell KMU HF 260.000 Euro

KfW-Schnellkredit 2020 2.877.900 Euro

KfW-Unternehmerkredit KMU 49 8.815.000 Euro

Südwestpfalz

ERP-Gründerkredit Universell KMU HF 602.000 Euro

KfW-Schnellkredit 2020 6.833.000 Euro

KfW-Unternehmerkredit KMU 35.407.000 Euro

(*European Recovery Program) (** kleine und mittlere Unternehmen) (***) Haftungsfreistellung)